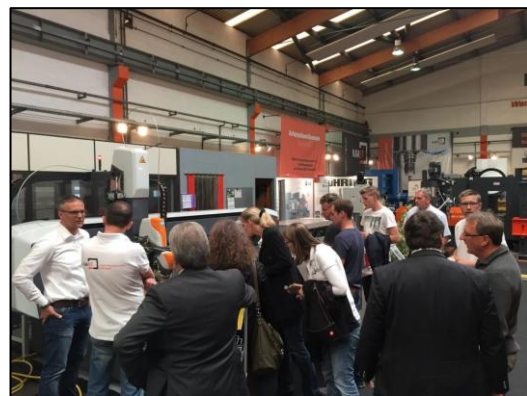


### STM UND MAXIMATOR JET ÜBERZEUGEN AUF DEN TECHNOLOGIETAGEN DES RENOMMIERTEN WERZEUGMASCHINEN-HANDELSHAUSES KAAST

Am neuen KAAST-Standort in Neumünster demonstrierte STM und Maximator JET zusammen mit neun weiteren Technologieführern innovative Fertigungslösungen für die Zerspanung und Blechbearbeitung im Live-Einsatz

Eben. Am 24./25. Juni 2015 wurde den Wasserstrahl-Pionieren, STM aus Österreich und Maximator JET aus Deutschland, die Ehre zuteil, ihr Schneidsystem auf den ersten Technologietagen der KAAST Werkzeugmaschinen GmbH als Schlüsseltechnologie im Umfeld von Industrie 4.0 vorzustellen. Schulter an Schulter mit international führenden Anbietern wie Mitsubishi, Denso, Gühring und SolidCAM stellten die Unternehmen in Neumünster die Vorzüge ihrer „PremiumCut 3D“-Anlage vor, die anschließend im brandneuen Showroom des KAAST-Stammsitzes im Einsatz erlebt werden konnte. Das hochkarätige Gipfeltreffen wurde von 120 geladenen Gästen mit Begeisterung verfolgt. Gerade die Kaltschneidetechnik stieß dabei auf großes Interesse. So hatten STM-Geschäftsführer Jürgen Moser und sein deutscher Systempartner Sven Anders von der Maximator JET GmbH alle Hände voll zu tun, die vielen Fragen der Teilnehmer zu beantworten. „Die geradezu grenzenlosen Anwendungsmöglichkeiten in Kombination mit den wirtschaftlichen Vorzügen unserer Wasserstrahltechnologie beflügeln mehr denn je die Fantasie der Industrie“ konstatiert Sven Anders, der am Schweinfurter Stammsitz auch hochspezialisierte Sonderanfertigungen entwickelt „Und an solchen Live-Präsentationen werden diese Zukunftsvisionen schnell konkret“. STM-Chef Jürgen Moser fasst zusammen: „Bei komplexen Fragestellungen wie der Produktionsoptimierung gibt es nichts Besseres als diese Technologietage. Wir veranstalten seit Jahren ein ähnliches Symposium und werden künftig auch verstärkt Workshops anbieten. Die Kooperation mit KAAST ist für uns eine Plattform, die wir mindestens ebenso zu schätzen wissen, wie die Teilnehmer“. Weitere Informationen über [www.stm.at](http://www.stm.at), [www.kaast.de](http://www.kaast.de) und [www.maximator-jet.de](http://www.maximator-jet.de).



Das auf den Technologietagen präsentierte „PremiumCut 3D“-System von STM ermöglicht äußerst effiziente Fertigung mit Reinwasser-, als auch Abrasivstrahlen bei kombiniertem parallel 2D- und 3D-Schneiden mit mehreren Schneidköpfen auf einer Y-Achse. Möglich macht das eine perfektionierte CAD/CAM-Anbindung. Sie vereinfacht die Programmierung von Schneidprozessen wesentlich, gewährleistet durch die mögliche Integration eines 6-Achsroboters in die Portalanlage maximale Präzision und ermöglicht dank umfassender aktiver und passiver Schutzsysteme eine multilaterale Produktion. Zur Kosteneffizienz trägt außerdem die von STM eingesetzte Servotron-Hochdruckpumpe von BHDT bei, die 20 Prozent weniger Energie als herkömmliche Hochdruckpumpen verbraucht und obendrein verschleißfester ist und ohne Druckschwankungen arbeitet. Damit räumt das innovative Unternehmen konsequent alle bisherigen Vorbehalte gegen 3D-Wasserstrahlschneiden aus. Tatsächlich werden mit den STM-Kombisystemen 2D- und 3D-Aufträge störungsfrei parallel abgearbeitet. Wenn ein Schneidprogramm angehalten wird, läuft das andere ohne Unterbrechung weiter. Auf diese Weise können zahllose Produktionsprozesse deutlich verschlankt und besser verzahnt werden. Darüber hinaus profitieren Anwender natürlich auch von den allgemeinen Vorzügen eines STM- oder Maximator JET Systems. Dazu gehören Bedienungskomfort, geringer Wartungsaufwand, Platzersparnis und Transportfähigkeit ebenso wie eine aktive Betreuung und ein zuverlässiger Rundum-Service.

Ob und wie 3D-Schneiden im individuellen Fertigungsprozess wirtschaftlich eingesetzt werden kann, können die Applikations-Ingenieure von STM und Maximator JET innerhalb weniger Tage anhand unverbindlicher Bedarfsanalysen, Kosten-Nutzen-Kalkulationen bzw. Businesspläne ermitteln. Und nicht nur das: Interessenten können auch jederzeit testschneiden lassen und unverbindlich Testmaschinen betreiben. Gebrauchtanlagen und Finanzierungsmodelle machen eine Anschaffung auch bei geringen finanziellen Spielräumen möglich.

STM ist ein führender Anbieter von Wasserstrahlschneidesystemen mit Sitz in Eben Österreich. Seit über 20 Jahren entwickelt das Traditionsunternehmen zukunftsfähige Produktionslösungen vor allem für die Stahl-, Aluminium-, Metall-, Kunststoff-, Stein- und Glasindustrie, die sich vor allem durch Effizienz, Bedienungskomfort und Verschleißfestigkeit auszeichnen. Neben zukunftsweisender Technologie und serienmäßiger Qualität legt STM besonderen Wert auf innovativen Full Service. Damit gewährleistet der Markenhersteller, dass die individuellen Fertigungsprozesse seiner Klientel kontinuierlich den aktuellen Anforderungen angepasst werden. In Entwicklung

## PRESSEINFORMATION

und Vertrieb arbeitet STM mit dem Schweinfurter Unternehmen Maximator JET GmbH in Deutschland zusammen. Maximator JET setzt wegen Zuverlässigkeit und Qualität auf STM Anlagen.

Die Maximator JET GmbH ist ein europaweit agierender Innovator im High Performance Segment der Wasserstrahlschneide-Industrie. Seit 1999 entwickelt und realisiert das Schweinfurter Unternehmen schwerpunktmäßig hochspezialisierte Wasserstrahlschneide-systeme für Sonderanwendungen aller Art. Das Unternehmen steht für zukunfts-weisende Fertigungslösungen und grenzenlose Individualisierungsoptionen. Zu diesem Zweck sowie aufgrund der beispiellosen Qualität und Zuverlässigkeit arbeitet Maximator JET ausschließlich mit Serien-Systemen von STM. Das Portfolio der Maximator JET GmbH umfasst neben 2D- und 3D-Schneidsystemen aus eigener Produktion auch Standard-Anlagen des österreichischen Systempartners, Hochdruckpumpen bis 6.200 bar, Hochdruckkomponenten, Betriebsmittel sowie einen entsprechend umfassenden Support und Wartungsservice.

# PRESSEINFORMATION

## Weitere Informationen:

**Maximator JET GmbH** | Alois-Türk-Straße 12 | D- 97424 Schweinfurt  
Telefon +49 (0) 9721 946994-0 | Fax +49 (0) 9721 946994-14  
info@maximator-jet.de | www.maximator-jet.de

**STM Stein-Moser GmbH** | Gewerbegebiet Gasthof Süd 178 | A-5531 Eben  
Telefon +43 (0) 6458 20014-0 | Fax +43 (0) 6458 20014-5  
office@stm.at | www.stm.at

Pressekontakt:  
YNet - Agentur für Kommunikation & Mediendesign  
Herr Wilfried Hummel | Dorfwerfen 66 | A-5452 Pfarrwerfen  
office@ynet.at